

29. Oktober 2021

Schnellladen in einer neuen Dimension: LEW nimmt erste eigene Ladestation mit bis zu 150 Kilowatt Leistung in Betrieb

- **attraktiver Standort auf dem Parkplatz eines Einkaufszentrums in Stadtbergen**
- **Ladestation bietet drei Ladepunkte und ist öffentlich zugänglich**

Auf dem Weg zur Arbeit oder dem Heimweg noch kurz einkaufen gehen und dabei schnell das eigene E-Auto aufladen: Das machen die Lechwerke (LEW) an der neuen Gleichstrom-Schnellladestation in Stadtbergen möglich. Auf dem Parkplatz eines Einkaufszentrums in der Benzstraße sind gestern zwei Gleichstrom(DC)-Schnellladepunkte mit einer Gesamtleistung von bis zu 150 Kilowatt (kW) sowie ein Wechselstrom(AC)-Ladepunkt mit 22 kW in Betrieb gegangen. Das Besondere: Dies ist die erste Schnellladestation mit einer solchen Leistung, die von LEW direkt betrieben wird. Die Ladestation ist öffentlich zugänglich und kann von E-Auto-Fahrerinnen und -Fahrern sowohl mit Vertrag als auch spontan genutzt werden.

Attraktiver Standort vor den Toren Augsburgs

Der Standort der neuen Ladestation wurde auch wegen seiner Nähe zur B300 gewählt. Es gibt ein hohes Verkehrsaufkommen

Lechwerke AG · Kommunikation und Marketing · Schaezlerstraße 3 · 86150 Augsburg

Ansprechpartner

Thomas Renz · Leiter Kommunikation · T +49 821 328-1862 · F +49 821 328-1660 · M +49 173 2010301

Ingo Butters · Pressesprecher · T +49 821 328-1673 · F +49821 328-1660 · M +49 172 8266853

Luisa Rauenbusch · Pressesprecherin · T +49 821 328-1654 · F +49821 328-1660 · M +49 173 3576281

www.lew.de · presse@lew.de

und zahlreiche Berufspendlerinnen und -pendler, die ihre E-Autos hier künftig bequem laden können. Die neue Ladestation in Stadtbergen richtet sich auch an E-Auto-Fahrerinnen und -Fahrer, die Zuhause keine Lademöglichkeiten haben. Mit einem 150-kW-Ladepunkt dauert es – abhängig vom Fahrzeugtyp – nur etwa 30 Minuten, bis der Akku eines Elektroautos von 20 auf 80 Prozent geladen ist und damit wieder mehrere hundert Kilometer gefahren werden können.

„Ein flächendeckendes Ladenetz mit leistungsfähigen Gleichstrom-Schnellladestationen ist für den Erfolg der Elektromobilität entscheidend“, sagt LEW-Vorstand Dietrich Gemmel. „Der Standort der Ladestation in Stadtbergen vor den Toren Augsburgs und auf dem Parkplatz eines Einkaufszentrums ist für Fahrerinnen und Fahrer von Elektroautos sehr attraktiv. Zudem ermöglicht die Leistung der Ladestation von bis zu 150 Kilowatt eine deutlich kürzere Wartezeit beim Ladevorgang. Dies erhöht die Flexibilität in der Nutzung von Elektromobilität signifikant.“

Eigentümer sieht großen Mehrwert für Kundinnen und Kunden

Eigentümer Hermann Waas von der Müller Verwaltungs GmbH & Co. KG freut sich über die Ladestation und sagt: „Dank der Schnellladestation haben die Parkplätze einen zusätzlichen Nutzen und die Kundinnen und Kunden haben einen Mehrwert – zusätzlich zu ihrem Einkauf.“ Zudem wird auch die Umwelt geschont, da alle Ladestationen mit Grünstrom beliefert werden.

„Elektromobilität ist auch für uns als Stadt ein wichtiges Zukunftsthema. Eine bedarfsgerecht ausgebaute

Ladeinfrastruktur wertet eine Kommune auf – insbesondere im Hinblick auf Lebensqualität und Klimaschutz. Wir sind stolz, dass LEW gerade hier in Stadtbergen die erste eigene 150-kW-Ladestation betreibt und den E-Mobilisten eine so komfortable, schnelle Ladesäule anbietet“, sagt Stadtbergens Erster Bürgermeister Paulus Metz.

Gefördert wurde der Aufbau der Ladestation vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) im Rahmen des Programms „Öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Deutschland“.

Einfach bezahlen mit der App „eCharge+“

E-Auto-Fahrerinnen und -Fahrer können den Bezahlvorgang am einfachsten über die App „eCharge+“ abwickeln und via Kreditkarte oder PayPal bezahlen. Mit der App können die Nutzer auch alle Ladestationen in ihrer Umgebung finden. Wer einen LEW-Autostromtarif nutzt, kann sich neben der App auch mittels persönlicher Contract-ID authentifizieren und auf diesem Weg bezahlen. Darüber hinaus ist die Ladestation in das größte deutsche Roamingnetzwerk von Hsubject eingebunden und kann somit auch von Kundinnen und Kunden anderer Mobilitätsanbieter genutzt werden.

Strom ausschließlich aus erneuerbaren Quellen

Gemeinsam mit Partnern wie Kommunen und Unternehmen hat LEW die Ladeinfrastruktur in der Region in den vergangenen Jahren deutlich ausgebaut und neben Wechselstrom-Ladestationen auch viele Gleichstrom-Ladestationen in Betrieb genommen. LEW ist der größte Betreiber öffentlicher

Ladeinfrastruktur in der Region, mit derzeit rund 350 öffentlich zugänglichen Ladepunkten. Sie alle werden mit Strom aus regenerativen Quellen, also CO₂-freier Energie, beliefert. Neben dem Ausbau von Ladeinfrastruktur bietet LEW auch ein breites Angebot an Ladelösungen für Kommunen sowie Geschäfts- und Privatkunden.

Über LEW

Die LEW-Gruppe ist als regionaler Energieversorger in Bayern und Teilen Baden-Württembergs tätig und beschäftigt rund 1.900 Mitarbeiter. LEW versorgt Privat-, Gewerbe- und Geschäftskunden sowie Kommunen mit Strom und Gas und bietet ein breites Angebot an Energielösungen. Die LEW-Gruppe betreibt das Stromverteilnetz in der Region und ist mit 36 Wasserkraftwerken einer der führenden Erzeuger von umweltfreundlicher Energie aus Wasserkraft in Bayern. Außerdem bietet LEW Dienstleistungen in den Bereichen Netz- und Anlagenbau, Energieerzeugung und Telekommunikation an. Die LEW-Gruppe betreibt ein eigenes, rund 5.000 Kilometer langes Glasfasernetz in der Region.